



Wiesbaden, den 21.12.2018

Liebe Elternschaft,

die Zeit seit den Herbstferien war sehr bewegt. Hier nun wieder ein kurzer Abriss der wichtigsten Ereignisse für Sie. Details sowie weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage.

Nach den Herbstferien konnten wir endlich unser **neues Klettergerüst** eröffnen, welches mit Spendengeldern, der finanziellen Unterstützung des Ortsbeirates sowie mit Geldern des zurückliegenden Zirkusprojektes angeschafft wurde. Kurz vor den Weihnachtsferien wurde der kleine Schulhof erneut gesperrt, um die **Pflanzungen** vornehmen zu können. Wichtig ist nun, dass mit den Bäumen, Sträuchern und Bodendeckern sorgsam umgegangen wird, damit sie gut anwachsen können.

Am 31.10. konnten wir dann endlich offiziell den **Neubau feierlich einweihen**. Mit einem gemeinsamen Lied aller Kinder der Schule starteten wir in die Veranstaltung. Der **Schulchor** unter Leitung von Frau Eisentraut und Frau Dillitz hatte sich hier nach kurzer Übungszeit herausragend präsentiert und die Reden der prominenten Gäste untermalt. Leider sind mit der Eröffnungsfeier noch immer nicht alle **Kinderkrankheiten des Neubaus** beseitigt. Die tagtägliche Arbeit wird erschwert durch Mängel im Stromnetz, der Heizung und Lüftungsanlage. Dies alles ist entsprechend kommuniziert und wir warten auf die Mängelbeseitigung. Kurz vor Einweihung wurden auch die neuen digitalen **Schließfächer** für die Betreuungskinder des Fördervereins im Erd- und Obergeschoss des Neubaus aufgestellt. Mit dem Engagement des Hausmeisters Herrn Knorr konnte in der Schulbibliothek ein großes **Aquarium** in Betrieb gehen, das die ruhige Atmosphäre des Raums unterstützt. Kurz nach den Herbstferien wurde ebenso ein mobiler **Laptopschrank** installiert. Alle Klassen haben nun die Möglichkeit, diesen auszuleihen und dann verschiedenste Lernsoftware sowie das Internet zu nutzen. In der letzten Schulwoche vor den Ferien wurden die neu angeschafften PC's im **PC-Raum** installiert. Nach Abschluss der Restarbeiten kann nach den Weihnachtsferien der Raum durch Klassen genutzt werden um u. a. auch wieder die Arbeit mit dem Leseportal „Antolin“ starten zu lassen. Frau Krumm hatte hierzu bereits alle administrativen Vorbereitungen erledigt.

Ebenso organisierte Frau Krumm wieder den Besuch aller Klassen im **European Youth Circus** Ende Oktober. Mit sieben Gelenkbussen ging es dann zur Aufführung am Dern'schen Gelände. Durch Herrn Tewes vorbereitet fand am 21.11. ein **Pädagogischer Tag** zum Thema „Umgang mit herausgeforderten Schülerinnen und Schülern“ statt. Lehrkräfte, Schulsozialarbeiter der BGS sowie das Betreuungspersonal des Fördervereins nahmen gemeinsam an der Veranstaltung teil. Herauszuheben sind ebenso die 3. und 4. Gesamtkonferenz auf der unter Leitung von Frau Dillitz zum neuen Projekt „**Musikalische Grundschule**“ diskutiert, entwickelt und geplant wurde. Interessante Perspektiven für die Schule von denen in der Zukunft mehr zu berichten sein wird. Die Schulelternbeiratssitzung unter Leitung von Herrn Baum stimmte allen durch die Gesamtkonferenz vorgelegten Konzepten zu. So konnte die Schulkonferenz diese dann auch endgültig beschließen. Die Elternvertreter machten ihren Unmut zur Verkehrssituation in den **Bring- und Abholzeiten** sowie zur **Toilettensituation** deutlich. Die Schulleitung hat daraufhin nochmals alle Klassen besucht sowie einen entsprechenden Elternbrief verfasst. **Auch hier nun nochmals die Bitte die Halteverbotsbereiche zu beachten und mit den Kindern eine vernünftige Benutzung der Toiletten zu besprechen.**

Mit dem **Informationsabend** zum Übergang in Klasse 5 wurde die Beratungsphase der Eltern zum Übergang eingeleitet. Vertreter aller in Wiesbaden relevanten Schulformen beantworteten die Fragen der Elternschaft aus fünf vierten Klassen und leiteten so die Zeit der individuellen Beratungsgespräche ein.

In der gesamten Zeit seit den Herbstferien war eine **angespannte Personalsituation** zu bewältigen. Drei Klassenleitungen fielen über Wochen aus und mussten ersetzt werden. Ich danke vor allem Herrn Tewes für das erfolgreiche Krisenmanagement in dieser Zeit, aber auch allen Kolleginnen und Kollegen sowie den VSS-Kräften, die mit ihrem Engagement zur Bewältigung beigetragen haben. Ich werbe ebenso um Verständnis in der Elternschaft, wenn in diesen Situationen nicht alles störungsfrei gelaufen ist. Über 100 Unterrichtsstunden pro Woche zu kompensieren ist eine große logistische, aber auch inhaltliche Herausforderung, die wir wie stets versucht haben, so reibungslos wie möglich aufzufangen. Anfang Dezember konnten wir **Frau Blume** als neue Schulsozialarbeiterin begrüßen. Sie komplettiert mit ihrer Arbeit das BFZ-Team.

Die Vorweihnachtszeit wird in der Schule immer besonders gefeiert. In den Klassen finden Feiern statt, es wird gebastelt und gebacken. In diesem Jahr ganz neu, gestalteten alle Klassen einen großen **Adventskalender** am Lehrerzimmerfenster der morgens beleuchtet seine volle Wirkung entfaltet. Außerdem wurden von den Kindern über 200 **Weihnachtspäckchen** für Kinder Osteuropas gepackt und auf die Reise geschickt. Ein großes Dankeschön auch an die Eltern für die Unterstützung des Projekts. Ganz besonders in Erinnerung bleibt das vorweihnachtliche **Lichterfest**. Fast 600 Gäste besuchten die Schule, lauschten dem Schulchor und der Jugendmusikschule, sangen Weihnachtslieder mit, tranken Punsch, aßen eine Rindswurst und wärmten sich an einer Feuerstelle auf. Zum zweiten Mal führten wir diese Feier erfolgreich durch. Zu danken ist hier Herr Tewes, Herr Baum, Herr Knorr, Frau Conradt sowie vielen fleißigen Helfern aus der Betreuung und der Elternschaft.

Wie jedes Jahr bot Frau Probst morgens Eltern und Kindern die **vorweihnachtlichen Sternstündchen** an, welche auch wieder rege genutzt wurde. Am letzten Schultag **sangen dann wieder alle Kinder gemeinsam** auf dem Pausenhof wie es sich für eine musikalische Grundschule gehört.

**Zum Jahresabschluss danke ich meinem Schulleitungsteam mit Frau Niemann und Herrn Tewes allen Lehrkräften, den Kolleginnen und Kollegen des BFZ und der BGS, Frau Alp, dem VSS-Personal sowie Frau Conradt und dem Betreuungspersonal des Fördervereins, den Küchenkräften, Frau Wagner, Herrn Knorr, unserer Praktikantin Marie Krug sowie Herrn Seck für ihren engagierten Einsatz im zurückliegenden Jahr.**

Ich wünsche allen Familien ruhige und besinnliche Weihnachten sowie erholsame Ferien. Wir sehen uns wieder am Montag, den 14. Januar 2019 mit Unterricht nach Plan.

gez. Olrik Krüger  
Rektor

gez. Alexander Baum  
SEB-Vorsitzender

